

1. Record Nr.	UNINA9910141097403321
Autore	Brussig Martin
Titolo	Eingliederungszuschüsse als Instrument der Arbeitsmarktpolitik : Eine Implementationsstudie [[electronic resource]] / Martin Brussig, Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) der Bundesagentur für Arbeit, Manuela Schwarzkopf
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : wbv Publikation, 2011
ISBN	3-7639-4038-3
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (240 p.)
Collana	IAB-Bibliothek (Forschungsarbeiten) ; 329
Disciplina	362 582
Soggetti	Integration Gender Vermittlung Qualifizierung Arbeitslose Forderung Arbeitsmarkt Arbeitsmarktpolitik Personalauswahl Arbeitsforderung Arbeitsuche Fachkräfte junge Erwachsene arbeitsmarktpolitische Maßnahme Eingliederungszuschuss Vermittlungshemmnisse Beschäftigung Schwerbehinderte Arbeitsuchende Eingliederungszuschuss - Erfolgskontrolle Lohnkostenzuschuss Import Mitnahmeeffekte labour market Altern Praktika Arbeitsforderungsgesetz

Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	"Forschungsarbeiten"--Cover.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	<p>1 Einleitung: Gegenstand und Fragestellungen der Untersuchung 2  Eingliederungszuschüsse: Hintergrund und Rahmenbedingungen 2.1  Die Entwicklung von Eingliederungszuschüssen seit dem  Arbeitsforderungsgesetz 2.2 Eingliederungszuschüsse:  Voraussetzungen und Leistungen 2.3 Förderstrukturen: Zugänge in  Eingliederungszuschüsse 3 Theoretische Perspektiven und Stand der  Forschung 3.1 Zur Begründung von Eingliederungszuschüssen in der  arbeitsökonomischen Diskussion 3.2 Eingliederungszuschüsse direkt  an Arbeitgeber 3.3. Eingliederungsgutscheine für Arbeitnehmer 3.4  Fazit 4 Untersuchungskonzept 4.1 Untersuchungsdimensionen und  Akteure im Untersuchungsfeld 4.2 Erhebungsmethoden und -  instrumente 4.3 Auswahl der Untersuchungsregionen 5 Handhabung  von Eingliederungszuschüssen 5.1 Die Handhabung von  Eingliederungszuschüssen in Arbeitsverwaltungen 5.2. Betriebe 5.3  Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 5.4 Die Vergabe von  Eingliederungszuschüssen als Verhandlung 6 Ausgewählte Aspekte  6.1 Varianten des Eingliederungszuschusses in der Praxis 6.2  Rechtskreiskonkurrenz? 6.3 Alternative Instrumente zum  Eingliederungszuschuss: Praktika und Qualifizierung 7 Fazit 7.1  Zusammenfassung 7.2 Handlungsempfehlungen</p>
Sommario/riassunto	<p>Eingliederungszuschüsse gehören zu den wichtigsten Instrumenten der  aktiven Arbeitsmarktpolitik. Arbeitgeber können diese zeitlich  befristeten Lohnkostenzuschüsse erhalten, wenn sie Arbeitsuchende  mit Vermittlungshemmnissen einstellen. Für die Studie wurden  zahlreiche Interviews mit Vermittlungsfachkräften, Arbeitsuchenden  und Personalverantwortlichen in Betrieben geführt. Sie liefert  umfassende und neue Erkenntnisse über den Einsatz und die  Effektivität dieses Instruments: Wie werden die gesetzlichen  Regelungen vor Ort umgesetzt? Wie nutzen die Betriebe die Förderung?  Wie beurteilen Arbeitslose den Zuschuss? Spielt Gender Mainstreaming  bei der Handhabung von Eingliederungszuschüssen eine Rolle? Haben  sich die seit dem Jahr 2007 bestehenden Fördervarianten in der Praxis  bewahrt? Wie lässt sich das Instrument verbessern? Die Studie gibt  Expertinnen und Experten in Wissenschaft und Praxis, die sich mit der  Reform der arbeitsmarktpolitischen Instrumente befassen, zu diesen  und weiteren Fragen fundierte Antworten. Integration subsidies are  amongst the most important tools of the active labour market policy.  Employers may obtain these employment subsidies for a limited period  of time if they employ job seekers with placement barriers. For this  study numerous interviews with placement specialists, job seekers and  human resource managers in companies were carried out. They  provided extensive and new insights into the use and the efficiency of  this instrument: How are the legal regulations realised on site? How do  companies use the subsidies? How do the unemployed view the  subsidy? Does gender mainstreaming play a role regarding the dealing  with integration subsidies? Have the subsidies ranges existing since  2007 proven successful in practice? How can this instrument be  improved? The study provides the experts of science and practice, who  deal with the reform of labour market policy instruments, with founded  answers to these and other questions.</p>

